

**Überlegungen zur Anerkennung der  
Gemeinde Havixbeck als Erholungsort  
nach § 12 Kurortegesetz des Landes NRW**

**Gesundheitswerk.Ruhr**

Walter Jankowski

## Vorgaben des Kurortgesetzes NRW

### § 12 Erholungsort

**Die Artbezeichnung „Erholungsort“ kann verliehen werden, wenn die Voraussetzungen nach § 3 Nrn. 3, 10, 11, 13, 14 und 18 erfüllt sind.**

#### **Pflicht**

3. ein der Artbezeichnung entsprechender Ortscharakter und dessen Sicherung durch die Bauleitplanung;

10. eine zentrale Auskunft- und Vermittlungsstelle;

11. der Artbezeichnung räumlich angemessene Grünflächen mit Ruhebereichen und Gesundheits- und Erlebnisorientierten Bereichen sowie Angeboten zur Wissensvermittlung, Kommunikation und Unterhaltung;

13. die angemessene Berücksichtigung der besonderen Belange von Menschen mit Behinderungen, älteren Personen, Familien und Kindern und Menschen mit Migrationshintergrund;

14. eine Beruhigung von Verkehrsstraßen insbesondere im Bereich von Gesundheitseinrichtungen;

18. Vorhaltung einer insgesamt erholungsgerechten Infrastruktur, wie z.B. ein ausgeschildertes Wander- und Radwegenetz, beruhigte Verkehrszonen, ausreichende Ausschilderung touristischer Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten.



#### **Kür**

15. Angebote zu gesundheitsfördernden und sportlichen Aktivitäten sowie kulturelle Angebote;

16. gesundheitsorientierte Ernährungsangebote, Ernährungs- und Diätberatung;

### **Entwicklung und Implementierung mit Unterstützung durch das Gesundheitswerk.Ruhr**

# Gesundheitswerk.Ruhr

Mitglied im Expertennetzwerk von

BUSINESSPLAN WETTBEWERB  
Medizinwirtschaft

EMOTION BRAUCHT STRATEGIE



Das Gesundheitswerk.Ruhr ist ein informelles, multiprofessionelles Netzwerk präventiv und therapeutisch tätiger Gesundheitsdienstleister, die sich zum fachlichen Austausch ohne Angst vor Konkurrenz verabredet haben.

Vom Gesundheitswerk.Ruhr entwickelte Maßnahmen befinden sich in voller Übereinstimmung mit dem Leitfaden Prävention.

Für die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) sind der Schutz vor Krankheiten und die **Förderung der Gesundheit** unverzichtbare Aufgaben, um Lebensqualität und Leistungsfähigkeit ihrer Versicherten unabhängig von Geschlecht und sozialer Stellung langfristig zu erhalten und ihnen ein gesundes Altern zu ermöglichen.



#### Leitfaden Prävention

Handlungsfelder und Kriterien des GKV-Spitzenverbandes zur Umsetzung der §§ 20 und 20a SGB V vom 21. Juni 2000 in der Fassung vom 10. Dezember 2014

In Zusammenarbeit mit den Verbänden der Krankenkassen auf Bundesebene

Gesundheitswerk.Ruhr · Überlegungen zur Anerkennung der Gemeinde Havixbeck als Erholungsort nach § 12 Kurortegesetz NRW

**Wer sich entwickelt,  
erweitert seinen Radius.**

## **Das Beispiel Betriebliche Gesundheitsförderung**

# Zielgruppe und regionale Gesundheitspolitik

1.646.801 Beschäftigte (2015)  
243.00 IHK-zugehörige Unternehmen  
im Ruhrgebiet (2016)

Quellen:  
<http://www.metropoleruhr.de/regionalverband-ruhr/statistik-analysen/statistik-trends/erwerbstaetigkeit/svb/nach-branchen.html>  
<https://www.dortmund.ihk24.de/servicemarken/presse/presseerklaerung/Auslaendische-Unternehmen-im-Ruhrgebiet/3124064>



## Gesundheitspolitischer Auftrag:

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement wird vom Netzwerk als ganzheitliches Konzept zur Sicherung und Förderung der Gesundheit und Arbeitsfähigkeit der Beschäftigten gesehen, welches eine Vielzahl von Themenfeldern und Maßnahmen umfasst.



Gesundheitswerk.Ruhr · Überlegungen zur Anerkennung der Gemeinde Havixbeck als Erholungsort nach § 12 Kurortegesetz NRW

# Standortvorteil

Fahrzeit 1 h



Gesundheitswerk.Ruhr · Überlegungen zur Anerkennung der Gemeinde Havixbeck als Erholungsort nach § 12 Kurortegesetz NRW

# BGF und lokale Kompetenz im Erholungsort



Ministerium Themen

Betriebliche Gesundheitsförderung

Sie sind hier: > Bundesministerium für Gesundheit > Themen > Prävention > Betrieblich

Nach diesem Modell  
lassen sich  
Präventionskurse als  
Incentive durchführen



## Steuerliche Vorteile

Seit dem 1. Januar 2008 wird die Förderung der Mitarbeitergesundheit zudem unbürokratisch steuerlich unterstützt. Immerhin 500 Euro kann ein Unternehmen pro Mitarbeiter und pro Jahr seither lohnsteuerfrei für Maßnahmen der Gesundheitsförderung investieren.

Es werden Maßnahmen steuerbefreit, die hinsichtlich Qualität, Zweckbindung und Zielgerichtetheit den Anforderungen der §§ 20 und 20a Abs. 1 i. V. mit § 20 Abs. 1 Satz 3 SGB V genügen. Hierzu zählen z.B.:

1. Bewegungsprogramme
2. Ernährungsangebote
3. Suchtprävention
4. Stressbewältigung

GKV-zertifizierte Präventionskurse in 20 km Umkreis

- 348 Bewegungsprogramme
- 14 Ernährungsangebote
- 11 Angebote zur Suchtprävention
- 126 Angebote zur Stressbewältigung

➤ Stärkung der lokalen Wirtschaft

Gesundheitswerk.Ruhr · Überlegungen zur Anerkennung der Gemeinde Havixbeck als Erholungsort nach § 12 Kurortegesetz NRW

# Potential des 2. Gesundheitsmarktes

## Potential für den Erholungsort

2. Gesundheitsmarkt:

**Marktvolumen 2020**  
**85 Mrd. €**

Ausgaben für  
Vorsorgeuntersuchungen,  
alternative Medizin, Wellness,  
Sport und gesunde Ernährung  
jedes Bundesbürgers auf  
durchschnittlich € 900 pro Jahr  
Tendenz steigend

Voraussetzung:  
Die **richtige** Infrastruktur



2. Gesundheitsmarkt:

**Marktvolumen 2007**  
**60 Mrd. €**

Quelle: TREUGAST International Institute, 2010

Gesundheitswerk.Ruhr · Überlegungen zur Anerkennung der Gemeinde Havixbeck als Erholungsort nach § 12 Kurortegesetz NRW

# Konsumententypen, Nachfragestruktur, Ausgabebereitschaft



## Selbstkritisch Interessierte

- Aktiver Konsument aller Arten von Gesundheitsprodukten und -informationen
- hohe Ausgaben, möchte noch mehr tun

## Rundum Aktive

- sportlich aktiv, Wellness-Nutzer
- hoher Gesundheitskonsum
  - geringes „theoretisches“ Interesse“ an Gesundheit

## Sorglose Sportler

- Sport ist Lebensinhalt, sonst kein Interesse
- wenig Arztbesuche
  - kein Interesse an Früherkennung

## Passiver Zauderer

- tut nichts und fühlt sich dabei schlecht
- kaum aktive Information
  - zweitniedrigste Konsumausgaben für Gesundheit

## Traditionelle Minimalisten

- keine Gesundheitsaktivitäten außer Arzt
- niedrigste Konsumausgaben für Gesundheit
  - höheres Einkommen

**Ausgaben jährlich**  
Ø  
**2600 €**

**Ausgaben jährlich**  
Ø  
**1850 €**

**Ausgaben jährlich**  
Ø  
**1850 €**

**Ausgaben jährlich**  
Ø  
**1000 €**

**Ausgaben jährlich**  
Ø  
**500 €**

# Die Zielgruppe für den Erholungsort

Quellen:  
 Franziska Bittner: Vortrag 2. Gesundheitsmarkt . . Zukunftstrends & Chancen für Physiotherapeuten & Partner, 2011  
 Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend Österreich: Erfolg auf dem Gesundheitsmarkt . Ein Leitfaden für die Praxis, Roland Berger Strategy Consultants, 2010

# Die Zielgruppe hat Ansprüche



Gesundheitswerk.Ruhr · Überlegungen zur Anerkennung der Gemeinde Havixbeck als Erholungsort nach § 12 Kurortgesetz NRW

# Die Zielgruppe hat Ansprüche

## Das gibt es überall...



## ...nur Außergewöhnliches lockt wirklich.

# Außergewöhnliche Potentiale im Erholungsort



# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Walter Jankowski  
**Gesundheitswerk.Ruhr**  
Werdener Weg 19  
45470 Mülheim an der Ruhr  
0157/57393502  
info@gesundheitswerk.ruhr  
www.gesundheitswerk.ruhr